

Produkt- portfolio

Eine Auswahl

Humanpharmazeutika	02
Herz-Kreislauf-, Nieren- und Stoffwechselerkrankungen	02
Atemwegserkrankungen	08
Onkologie	13
Dermatologie	14
Erkrankungen des Zentralen Nervensystems	15
Tiergesundheit	16
Haustiere – Kleintiere	16
Haustiere – Pferde	21
Nutztiere – Schweine	24
Nutztiere – Rinder / Wiederkäuer	26
Nutztiere – Geflügel	28
Behördliche Tierseuchenbekämpfung	30

Herz-Kreislauf-, Nieren- und Stoffwechselerkrankungen

Herz-Kreislauf-Erkrankungen wie Herzschwäche und Schlaganfall stellen ein großes globales Gesundheitsproblem dar und sind eine der Hauptursachen für Tod und Invalidität. Derzeit sind sie für beinahe jeden dritten Todesfall weltweit verantwortlich.

Ein zentraler Risikofaktor für die Entstehung von Herz-Kreislauf-Erkrankungen ist eine vorliegende Diabeteserkrankung. Patientinnen und Patienten mit Typ-2-Diabetes entwickeln zwei bis vier Mal häufiger Herz-Kreislauf-Erkrankungen als Menschen ohne Diabetes.








Diabetes, Herzinsuffizienz und das kardiorenal-metabolische System

Typ-2-Diabetes ist eine chronische progressive Erkrankung, die mit einem erhöhten Blutzuckerspiegel einhergeht. Menschen mit Typ-2-Diabetes haben eine hohe Belastung durch Komorbiditäten, zu denen Bluthochdruck, Adipositas, kardiovaskuläre Erkrankung, Nierenerkrankung und Herzinsuffizienz gehören. Kardiorenal-metabolische Erkrankungen betreffen mehr als eine Milliarde Menschen weltweit und zählen zu den häufigsten Todesursachen.

Herzinsuffizienz ist eine fortschreitende, schwächende und potenziell tödliche Erkrankung. Sie tritt auf, wenn das Herz nicht in der Lage ist, eine ausreichende Durchblutung zu gewährleisten, um die Anforderungen des Körpers an sauerstoffreichem Blut zu decken oder wenn es zu diesem Zweck ein erhöhtes Blutvolumen benötigt, das zu einer Flüssigkeitsansammlung (Stauung) in der Lunge und im peripheren Gewebe führt. Es handelt sich um eine weit verbreitete Erkrankung, von der weltweit 60 Millionen Menschen betroffen sind. Es wird erwartet, dass die Prävalenz mit zunehmendem Alter der Bevölkerung ebenfalls zunimmt.

Weltweit sind etwa 850 Millionen Menschen von einer chronischen Nierenerkrankung betroffen, das sind mehr als zehn Prozent der Bevölkerung. Die Erkrankung wird durch eine fortschreitende Schädigung der Nieren verursacht, die dazu führt, dass die Nieren nicht mehr so gut funktionieren, wie sie sollten. Da die Erkrankung meist bis zu späteren Stadien asymptomatisch (keine Symptome) verläuft, bleiben die meisten Menschen undiagnostiziert, wodurch jedes Jahr Millionen Menschen vorzeitig an chronischer Niereninsuffizienz und den damit verbundenen Komplikationen sterben. Nieren, Herz und das Stoffwechselsystem haben eine wichtige Verbindung, da sie sich gegenseitig sowohl positiv als auch negativ beeinflussen können. Sie sind über den Blutfluss, die Hormone und das zentrale Nervensystem miteinander verbunden.

Ein kooperativer, multidisziplinärer Teamansatz zur Optimierung der Patientenversorgung durch die Koordinierung der Behandlung verwandter Komorbiditäten, einschließlich des Einsatzes neuartiger Medikamente mit breiter kardiovaskulärer, renaler und metabolischer Wirkung, kann dazu beitragen, die Ergebnisse für Menschen mit diesen schweren chronischen Erkrankungen zu verbessern.

Indikation	Produktname*	Wirkstoffe		Die Zulassung variiert je nach Land; siehe dazu die lokalen Fachinformationen.
Typ-2-Diabetes mellitus	JARDIANCE® JARDIANZ®	Empagliflozin		Behandlung von Typ-2-Diabetes mellitus bei erwachsenen Patienten als Ergänzung zu Diät und Bewegung zur Verbesserung der Blutzuckerkontrolle und zur Reduzierung des kardiovaskulären Mortalitätsrisikos bei Patienten mit einer bekannten kardiovaskulären Erkrankung.
Herzinsuffizienz	JARDIANCE® JARDIANZ®	Empagliflozin		Behandlung von Erwachsenen mit chronischer Herzinsuffizienz unabhängig der Ejektionsfraktion (mit und ohne Typ-2-Diabetes).
Chronische Niereninsuffizienz	JARDIANCE® JARDIANZ®	Empagliflozin		Behandlung von Erwachsenen mit chronischer Niereninsuffizienz.
Typ-2-Diabetes mellitus	SYNJARDY® JARDIANCE DUO® JARDIANZ DUO® SYNJARDY XR®	Empagliflozin, Metforminhydrochlorid		Behandlung von Typ-2-Diabetes mellitus bei erwachsenen Patienten als Ergänzung zu Diät und Bewegung zur Verbesserung der Blutzuckerkontrolle für Patienten, die bereits mit Empagliflozin und Metformin behandelt worden sind.
Typ-2-Diabetes mellitus	GLYXAMBI® TRADIANCE® JARDIANZ DPP®	Empagliflozin, Linagliptin		Behandlung von Typ-2-Diabetes mellitus bei erwachsenen Patienten als Ergänzung zu Diät und Bewegung zur Verbesserung der Blutzuckerkontrolle für Patienten, bei denen die Behandlung mit Empagliflozin und Linagliptin indiziert ist.
Typ-2-Diabetes mellitus	TRAJENTA® TRADJENTA® TRAZENTA® TRAYENTA®	Linagliptin		Behandlung von Typ-2-Diabetes mellitus bei erwachsenen Patienten als Ergänzung zu Diät und Bewegung zur Verbesserung der Blutzuckerkontrolle. Als Monotherapie (wenn Metformin wegen Unverträglichkeit ungeeignet ist) oder als Kombinationstherapie. (EU)
Typ-2-Diabetes mellitus	JENTADUETO® TRAYENTA DUO® TRAJENTA DUO® TRAJENTAMET® JENTADUETO® XR	Linagliptin, Metforminhydrochlorid		Behandlung von Typ-2-Diabetes mellitus bei erwachsenen Patienten als Ergänzung zu Diät und Bewegung zur Verbesserung der Blutzuckerkontrolle für Patienten, die mit Metformin alleine nicht kontrolliert oder die bereits mit TRAJENTA® (Linagliptin) und Metformin behandelt worden sind. (EU)

* Diabetes-Portfolio in Zusammenarbeit mit Eli Lilly and Company.

Herz-Kreislauf-, Nieren- und Stoffwechselerkrankungen (Fortsetzung)

Schlaganfall

Ein ischämischer Schlaganfall, die häufigste Form eines Schlaganfalls, tritt auf, wenn der Blut- und Sauerstofffluss zum Gehirn durch ein Blutgerinnsel blockiert wird. Häufig werden Blutgerinnsel durch eine Art von unregelmäßigem Herzschlag, das so genannte Vorhofflimmern, verursacht. Sie bilden sich auch typischerweise dort, wo die Arterien im Laufe der Zeit durch Atherosklerose (Fettablagerungen oder Plaques, die die Gefäßwände auskleiden) verengt oder blockiert wurden.

Ein Schlaganfall kann zu Behinderungen oder sogar zum Tod führen und erfordert immer eine schnelle, akute Behandlung.

Akuter Herzinfarkt (Myokardinfarkt)

Ein akuter Myokardinfarkt oder Herzinfarkt tritt auf, wenn ein Thrombus (Blutgerinnsel) plötzlich den Blutfluss zu einem Bereich des Herzmuskels verhindert. Wenn der Blutfluss nicht schnell wiederhergestellt wird, wird der betroffene Teil des Herzmuskels dauerhaft geschädigt. Herzinfarkte sind eine der häufigsten Todesursachen in den Industrieländern.

Vorhofflimmern

Vorhofflimmern (VHF) ist die häufigste anhaltende Herzrhythmusstörung und tritt bei ca. zwei Prozent der weltweiten Bevölkerung auf. Jeder vierte Mensch über 40 Jahren entwickelt im Laufe seines Lebens VHF. Patienten mit VHF haben ein erhöhtes Risiko für die Bildung von Blutgerinnseln in der oberen linken Herzkammer. Diese können zu einem Schlaganfall führen, wenn sie sich lösen und zum Gehirn wandern. Vorhofflimmern erhöht das Schlaganfallrisiko um das Fünffache: bis zu drei Millionen Menschen weltweit erleiden jedes Jahr durch VHF ausgelöste Schlaganfälle. Bei Patienten mit VHF kann das Schlaganfallrisiko durch eine geeignete Gerinnungshemmung reduziert werden.

Prävention und Behandlung von venöser Thromboembolie






Venöse Thromboembolie (VTE) ist der Oberbegriff für die tiefe Venenthrombose (TVT) und die Lungenembolie (LE). Eine TVT tritt auf, wenn sich ein Thrombus (Blutgerinnsel) in einer tiefen Vene bildet, meist im Bein, und den Blutfluss ganz oder teilweise blockiert. Wächst der Thrombus, kann sich ein Teil des Hauptgerinnsels lösen und durch die Blutgefäße bis in die Lungen wandern. Die Verstopfung der Lungenarterien durch ein Blutgerinnsel wird LE genannt. Die VTE ist eine schwerwiegende Erkrankung, die potenziell zum Tod führen kann.

Patienten, die sich orthopädisch-chirurgischen Eingriffen unterziehen, weisen ein erhebliches Risiko für eine tiefe Venenthrombose auf. Langfristig kann sich eine chronische Beinvenenschwäche und / oder eine pulmonale Hypertonie (Lungenhochdruck) entwickeln.

Zur Prävention thromboembolischer Ereignisse und ihrer Folgen nach einem orthopädischen Eingriff sollten Patienten eine Thromboseprophylaxe erhalten. Patienten, die bereits an einer VTE leiden, benötigen eine Behandlung mit Antikoagulantien, um ein erneutes Auftreten des thromboembolischen Ereignisses zu verhindern.

Aufhebung der gerinnungshemmenden Wirkung



Antikoagulantien haben einen hohen Nutzen für Patienten mit einem Risiko für thromboembolische Ereignisse. In seltenen Fällen kann jedoch eine schnelle Aufhebung der gerinnungshemmenden Wirkung medizinisch angezeigt sein, z. B. wenn ein Patient, der einen Gerinnungshemmer einnimmt, einen schweren Autounfall erleidet und notoperiert werden muss.

Indikation	Produktname	Wirkstoffe		Die Zulassung variiert je nach Land; siehe dazu die lokalen Fachinformationen.
Akuter ischämischer Schlaganfall Akuter Herzinfarkt Akute massive Lungenembolie	ACTILYSE®	Alteplase		Zur fibrinolytischen Therapie bei akutem ischämischem Schlaganfall, akutem Herzinfarkt, akuter massiver Lungenembolie.
Katheterspülung bei thrombotischem Verschluss	ACTILYSE® CATHFLO®	Alteplase		Fibrinolytische Wiedereröffnung thrombotischer Katheterverschlüsse.
Akuter ischämischer Schlaganfall Akuter Myokardinfarkt	METALYSE®	Tenecteplase		Fibrinolytische Behandlung des akuten ischämischen Schlaganfalls (nur EU). Fibrinolytische Behandlung des akuten Herzinfarkts.
Schlaganfallprävention bei Vorhofflimmern Primäre Prävention venöser thromboembolischer Ereignisse nach orthopädischen Operationen Behandlung und Sekundärprävention von venösen thromboembolischen Ereignissen	PRADAXA® PRADAXAR® PRAZAXA®	Dabigatranetexilat		Verhinderung von Schlaganfällen und Blutgerinnseln bei Patienten mit Vorhofflimmern. Primärprävention von venösen Thromboembolien (VTE) bei Erwachsenen nach einer elektiven Hüft- oder Kniegelenkersatzoperation. Behandlung von tiefer Venenthrombose (TVT) und Lungenembolie (LE) sowie Sekundärprävention erneuter TVT und LE bei Erwachsenen. Behandlung von venösen thromboembolischen Ereignissen (VTE) und Prävention von rezidivierenden VTE bei pädiatrischen Patienten von der Geburt bis zum Alter von unter 18 Jahren.
Spezifisches Antidot für PRADAXA® (Dabigatranetexilat)	PRAXBIND®	Idarucizumab		PRAXBIND® ist ein spezifisches Antidot für Dabigatran und wird bei mit PRADAXA® (Dabigatranetexilat) behandelten erwachsenen Patienten angewendet, wenn eine rasche Aufhebung der gerinnungshemmenden Wirkung erforderlich ist: bei Notfalloperationen / dringenden Eingriffen; bei lebensbedrohlichen oder nicht beherrschbaren Blutungen.

Herz-Kreislauf-, Nieren- und Stoffwechselerkrankungen (Fortsetzung)

Bluthochdruck und Herz-Kreislauf-Erkrankungen

Bluthochdruck (arterielle Hypertonie) ist eine chronische Erkrankung, bei der der Blutdruck dauerhaft erhöht ist. Er ist zudem einer der wichtigsten Risikofaktoren für das Auftreten von Schlaganfall, Herzinfarkt, Herzinsuffizienz und chronischem Nierenversagen. Das Hauptziel von blutdrucksenkenden Medikamenten ist die Vermeidung derartiger Herz-Kreislauf-Ereignisse und die Verringerung der damit verbundenen Sterblichkeit.

Indikation	Produktname	Wirkstoffe		Die Zulassung variiert je nach Land; siehe dazu die lokalen Fachinformationen.
Bluthochdruck Prävention kardiovaskulärer Morbidität und Mortalität	MICARDIS®	Telmisartan		<p>Behandlung der Hypertonie.</p> <p>Das Senken des Blutdrucks reduziert das Risiko tödlicher und nichttödlicher kardiovaskulärer Ereignisse, vor allem Schlaganfälle und Myokardinfarkte.</p> <p>Zur Reduktion des Risikos für einen Myokardinfarkt (Herzinfarkt), Schlaganfall oder kardiovaskulär bedingten Tod bei Patienten ab 55 Jahren mit einem hohen Risiko für schwerwiegende kardiovaskuläre Ereignisse, die keine ACE-Hemmer einnehmen können (USA).</p> <p>Zur Reduktion der kardiovaskulären Morbidität bei Patienten mit manifester atherothrombotischer kardiovaskulärer Erkrankung (koronare Herzkrankheit, Schlaganfall oder periphere Verschlusskrankheit in der Anamnese) oder Patienten mit Typ-2-Diabetes mellitus mit dokumentiertem Endorganschaden (EU).</p>
Bluthochdruck	MICARDISPLUS® MICARDIS® PLUS MICARDIS® HCT CO-MICARDIS®	Telmisartan, Hydrochlorothiazid		<p>Behandlung der Hypertonie, alleine oder in Kombination mit anderen antihypertensiven Wirkstoffen, um den Blutdruck zu senken. Das Senken des Blutdrucks reduziert das Risiko tödlicher und nichttödlicher kardiovaskulärer Ereignisse, vor allem Schlaganfälle und Myokardinfarkte. Nicht zur Initialtherapie indiziert (USA).</p> <p>Behandlung der essenziellen Hypertonie. MICARDISPLUS® Fixkombination wird bei Erwachsenen verwendet, deren Blutdruck bei Einnahme von Telmisartan allein nicht ausreichend kontrolliert ist (EU).</p>
Bluthochdruck	TWYNSTA® MICAMLO® MICARDIS® AMLO MICARDIS® DUO	Telmisartan, Amlodipin		<p>Kombinationstherapie bei Erwachsenen mit nicht ausreichend kontrolliertem Blutdruck unter Amlodipin sowie als Ersatztherapie bei erwachsenen Patienten, die Telmisartan und Amlodipin als Einzeltabletten erhalten (EU).</p>

Atemwegserkrankungen

Idiopathische Lungenfibrose (IPF)

IPF ist eine chronische, fortschreitende Lungenerkrankung, die mit einer erheblich reduzierten Lebenserwartung einhergeht. Weltweit sind von 100.000 Menschen 14 bis 43 Personen betroffen. IPF ist durch eine zunehmende Vernarbung des Lungengewebes und den allmählichen Verlust der Lungenfunktion gekennzeichnet. Die Entstehung des Narbengewebes wird als Fibrose bezeichnet. Da sich das Gewebe im Laufe der Zeit verdickt und infolge der Vernarbung versteift, verliert die Lunge ihre Fähigkeit, Sauerstoff aufzunehmen und in den Blutkreislauf zu transportieren. Lebenswichtige Organe werden somit nicht ausreichend mit Sauerstoff versorgt. Patienten mit IPF empfinden Atemnot, häufig selbst in Ruhe, und können aufgrund ihrer eingeschränkten körperlichen Belastbarkeit die Anforderungen des Alltags oft nicht bewältigen.

Akute IPF-Exazerbationen sind als rapide Verschlechterungen der Symptome und der Lungenfunktion innerhalb von Tagen oder Wochen definiert. Diese Ereignisse können zu jedem Zeitpunkt im Verlauf der Krankheit auftreten, sogar schon bei der ersten Manifestation, und sind mit einer hohen Sterblichkeitsrate verbunden. Bei allen Patienten mit IPF besteht das Risiko für akute IPF-Exazerbationen.

Systemische Sklerose assoziierte interstitielle Lungenerkrankung (SSc-ILD)

Systemische Sklerose (SSc), auch bekannt als Sklerodermie, ist eine seltene, bisher unheilbare Autoimmunerkrankung des Bindegewebes. In Europa sind etwa 15 bis 24 von 100.000 Personen betroffen, weltweit ca. 2,5 Millionen. Frauen sind von SSc etwa viermal häufiger betroffen als Männer und der Krankheitsbeginn liegt meist in jüngerem Alter zwischen 25 und 55 Jahren. Die Erkrankung führt häufig zur Vernarbung der Haut und kann im weiteren Verlauf zur Fibrosierung der Lunge und anderer innerer Organe, wie zum Beispiel des Herzens, des Verdauungstraktes und der Nieren führen, was lebensgefährdende Komplikationen zur Folge haben kann. Ungefähr 25 % aller Patienten entwickeln eine signifikante Lungenbeteiligung innerhalb von drei Jahren nach der Diagnose.

Ist die Lunge von SSc betroffen, wird diese als systemische Sklerose mit assoziierter interstitieller Lungenerkrankung (SSc-ILD) bzw. Lungenfibrose bezeichnet. Eine Lungenbeteiligung ist für rund ein Drittel aller Todesfälle bei SSc-Patienten verantwortlich und damit eine der Haupttodesursachen bei Patienten mit systemischer Sklerose.

Andere chronische progredient fibrosierende interstitielle Lungenerkrankungen (PF-ILDs) abseits der idiopathischen Lungenfibrose

Interstitielle Lungenerkrankungen sind eine heterogene Gruppe von mehr als 200 zumeist seltenen Krankheitsbildern der Lunge, die das Risiko bergen, eine Lungenfibrose zu entwickeln. Eine Fibrose ist eine krankhafte Vermehrung des Bindegewebes, die in der Lunge zu einer meist chronischen und in der Regel irreversiblen Vernarbung des Lungengewebes führt. Im Verlauf vieler interstitieller Lungenerkrankungen kann sich eine progredient fibrosierende ILD entwickeln, die zu einer Abnahme der Lungenfunktion führt und mit einer hohen Mortalität und Morbidität assoziiert ist. Die idiopathische Lungenfibrose (IPF) gilt dabei als Musterbeispiel einer chronischen progredient fibrosierenden ILD. Der Krankheitsverlauf und die Symptome sind bei chronischen PF-ILDs ähnlich, unabhängig von der zugrundeliegenden ILD-Diagnose. Durchschnittlich entwickeln 18 – 32 % der ILD Patienten eine progrediente Lungenfibrose.

Indikation	Produktname	Wirkstoffe		Die Zulassung variiert je nach Land; siehe dazu die lokalen Fachinformationen.
Idiopathische Lungenfibrose (IPF)	OFEV®	Nintedanib		In 86 Ländern zur Behandlung von Patienten mit idiopathischer Lungenfibrose (IPF).
Systemische Skleroseassoziierte interstitielle Lungenerkrankung (SSc-ILD)				In 84 Ländern als Therapie zur Verlangsamung des Lungenfunktionsverlustes bei SSc-ILD.
Chronische progredient fibrosierende interstitielle Lungenerkrankungen (PF-ILDs)				In 84 Ländern zur Behandlung anderer chronischer PF-ILDs abseits der IPF.

Atemwegserkrankungen (Fortsetzung)

Die chronisch-obstruktive Atemwegserkrankung (Chronic obstructive pulmonary disease, COPD) und das Asthma bronchiale gehören zu den am weitesten verbreiteten chronischen Krankheiten und sind weltweit eine häufige Ursache von Morbidität und vorzeitigem Tod.







COPD

COPD ist eine häufige, heterogene, vermeidbare und behandelbare Erkrankung, die durch persistierende respiratorische Symptome und Atemwegsobstruktion gekennzeichnet ist. Diese wiederum sind Folge von Anomalien der Atemwege und / oder alveolären Anomalien, die in der Regel durch eine bedeutende Exposition gegenüber gesundheitsschädlichen Partikeln oder Gasen verursacht werden. Zu den häufigsten respiratorischen Symptomen gehören Dyspnoe, Husten und / oder Sputumproduktion. Die Einschränkung des Luftstroms führt zu Luftnot und anderen Atemwegssymptomen. Die Einschränkung des Atemflusses ist nur teilweise rückbildungsfähig, verschlimmert sich im Laufe der Zeit und führt zu starken gesundheitlichen Einschränkungen und letztlich zum Tod. Symptome wie übermäßiger Husten oder Atemnot tragen maßgeblich dazu bei, dass die COPD ein für Patientinnen und Patienten und sehr belastendes Krankheitsbild ist. Das Lungenemphysem und die chronische Bronchitis stellen die wesentlichen Manifestationen der COPD dar.

COPD wird durch ständige Wechselwirkungen zwischen Genen und Umwelt verursacht, welche die Lunge schädigen und/oder ihre Entwicklung oder Alterungsprozesse verändern können. Zu den umweltbedingten Risikofaktoren gehören das Einatmen von Schadstoffen, vor allem Zigarettenrauch, sowie die Luftverschmutzung in Haushalten und im Freien in Ländern mit niedrigem und mittlerem Einkommen. Der Verlauf der COPD, einer Erkrankung der zweiten Lebenshälfte, ist durch einen beschleunigten Verlust der Lungenfunktion im Vergleich zum normalen Alterungsprozess sowie durch eine plötzlich auftretende Verschlimmerung der Symptome – sogenannte akute Exazerbationen – gekennzeichnet. Dies kann zu einer Abwärtsspirale von weiter zunehmenden Symptomen und somit zu mehr Inaktivität führen.

Asthma bronchiale

Asthma bronchiale ist eine heterogene Erkrankung, die in der Regel durch eine chronische Entzündung der Atemwege gekennzeichnet ist. Sie wird von einer bronchialen Überempfindlichkeit begleitet, die zu einer Verengung der Atemwege sowie wiederholten Episoden von pfeifenden Atemgeräuschen, Luftnot und Husten führt. Diese Symptomatik tritt vor allem nachts oder frühmorgens auf. Heute weiß man, dass Asthma durch genetische und umweltbedingte Faktoren (z. B. Allergene, virale Infektionen) ausgelöst werden kann. Im Gegensatz zur COPD kann Asthma schon im frühen Kindesalter auftreten und auch bei Jugendlichen oder Erwachsenen vorkommen. Asthma wird häufig als einfach zu behandelnde Krankheit unterschätzt, doch bei fast der Hälfte aller Asthma-patienten treten auch unter einer Dauerbehandlung noch Symptome auf. Dadurch sind sie einem erhöhten Risiko für potenziell lebensbedrohliche Asthma-Exazerbationen ausgesetzt. Zudem passen die Patientinnen und Patienten ihren Alltag häufig an die Beschwerden an und verzichten auf körperlich anstrengende Alltagsaktivitäten, was sich entsprechend negativ auf die Lebensqualität auswirkt.

Indikation	Produktname	Wirkstoffe		Die Zulassung variiert je nach Land; siehe dazu die lokalen Fachinformationen.
Chronisch-obstruktive Atemwegserkrankung (COPD)	SPIRIVA® HANDIHALER® SPIRIVA® RESPIMAT®	Tiotropiumbromid		Dauerbehandlung der COPD (chronisch-obstruktive Atemwegserkrankung inklusive chronischer Bronchitis und Lungenemphysem), Dauerbehandlung der damit einhergehenden Dyspnoe. Handihaler: Vorbeugung von Exazerbationen. Respimat: die Verbesserung der durch COPD beeinträchtigten Lebensqualität und die Verringerung der Exazerbationen.
Bronchialasthma	SPIRIVA® RESPIMAT®	Tiotropiumbromid		Eine zusätzliche Dauerbehandlung zur Verbesserung der Asthmasymptome, der Lebensqualität und zur Verringerung von Exazerbationen bei Patienten ab 1 Jahr mit Asthma, die zumindest unter inhalativen Kortikosteroiden symptomatisch bleiben.
Chronisch-obstruktive Atemwegserkrankung (COPD)	SPIOLTO® RESPIMAT® STIOLTO® RESPIMAT® INSPIOLTO® RESPIMAT®	Tiotropiumbromid, Olodaterol hydrochlorid		Langfristige, einmal täglich durchgeführte Dauerbehandlung bei Patienten mit COPD (einschließlich chronischer Bronchitis und Emphysem) zur Verringerung der Atemwegsobstruktion, zur Verbesserung der Lebensqualität, zur Verringerung der damit verbundenen Dyspnoe, zur Verbesserung der körperlichen Belastbarkeit und zur Verringerung von Exazerbationen.
Chronisch-obstruktive Atemwegserkrankung (COPD)	STRIVERDI® RESPIMAT®	Olodaterol hydrochlorid		Langfristige Dauerbehandlung von Patienten mit COPD (einschließlich Bronchitis und Emphysem) zur Verringerung der Atemwegsobstruktion, zur Verbesserung der Lebensqualität und zur Verbesserung der körperlichen Belastbarkeit.
Reversible Bronchospasmen bei obstruktiven Atemwegserkrankungen	COMBIVENT® RESPIMAT®	Ipratropiumbromid, Salbutamol, Sulfat		Eine Kombination aus kurzwirksamem Anticholinergikum und Beta-Adrenergikum zur Behandlung reversibler Bronchospasmen bei Patienten mit obstruktiven Atemwegserkrankungen, die mehr als einen Bronchodilatator benötigen.
Chronisch-obstruktive Atemwegserkrankung (COPD) Chronische Bronchitis Bronchialasthma	ATROVENT®	Ipratropiumbromid		Behandlung von Atemnot bei Patienten mit COPD und als Ergänzung zu Beta-Agonisten im akuten und chronischen Asthmaanfall.

Indikation	Produktname	Wirkstoffe	Die Zulassung variiert je nach Land; siehe dazu die lokalen Fachinformationen.
Bronchialasthma	BEROTEC®	Fenoterolhydrobromid	<p>Symptomatische Behandlung akuter Asthmaanfälle. Vorbeugende Behandlung des belastungsbedingten Asthma.</p> <p>Symptomatische Behandlung eines Asthma (allergisches und nichtallergisches Asthma) oder anderer Erkrankungen mit reversibler Verengung der Atemwege, z. B. chronisch obstruktive Bronchitis.</p>
Chronisch-obstruktive Atemwegserkrankungen	BERODUAL® BERODUAL® RESPIMAT® BRONCHODUAL® DUOVENT®	Ipratropiumbromid, Fenoterolhydrobromid	Verhütung und Behandlung von Symptomen bei chronisch-obstruktiven Atemwegserkrankungen mit reversibler Atemwegsobstruktion wie Bronchialasthma und besonders chronischer Bronchitis mit und ohne Emphysem.



Onkologie

Krebs ist ein Oberbegriff für eine große Gruppe von Krankheiten, die jeden Teil des Körpers befallen können. Ein charakteristisches Merkmal von Krebs ist die schnelle Bildung abnormaler Zellen, die über ihre üblichen Grenzen hinauswachsen und dann in angrenzende Körperteile eindringen und sich auf andere Organe ausbreiten können.

Krebs ist eine der häufigsten Todesursachen weltweit und war im Jahr 2020 für fast 10 Millionen Todesfälle verantwortlich. Das ist fast jeder sechste Todesfall. Die häufigsten Krebsarten sind Brust-, Lungen-, Dickdarm-, Mastdarm- und Prostatakrebs.

Lungenkrebs

Lungenkrebs ist eine Krebsart, die entsteht, wenn abnorme Zellen in der Lunge unkontrolliert wachsen. Es handelt sich um ein ernstes Gesundheitsproblem, das zu schweren

Schäden und zum Tod führen kann. Zu den Symptomen von Lungenkrebs gehören Husten, der nicht nachlässt, Schmerzen in der Brust und Kurzatmigkeit. Es ist wichtig, frühzeitig ärztliche Hilfe in Anspruch zu nehmen. Die Behandlung hängt von der Krankengeschichte des Betroffenen und dem Stadium der Krankheit ab. Die häufigsten Arten von Lungenkrebs sind nicht-kleinzelliger Lungenkrebs (NSCLC) und kleinzelliger Lungenkrebs (SCLC). Der nicht-kleinzellige Lungenkrebs (NSCLC) ist häufiger und wächst langsam, während der kleinzellige Lungenkrebs (SCLC) seltener vorkommt und oft schnell wächst. Lungenkrebs stellt ein erhebliches Problem für die öffentliche Gesundheit dar und verursacht weltweit eine beträchtliche Anzahl von Todesfällen. Die von der Internationalen Agentur für Krebsforschung (IARC) erstellten GLOBOCAN 2020-Schätzungen der Krebsinzidenz und -mortalität zeigen, dass Lungenkrebs mit schätzungsweise 1,8 Millionen Todesfällen (18 %) im Jahr 2020 weiterhin die häufigste Krebstodesursache war.

Indikation	Produktname	Wirkstoffe		Die Zulassung variiert je nach Land; siehe dazu die lokalen Fachinformationen.
Nicht-kleinzelliges Lungenkarzinom (NSCLC)	GIOTRIF® GILOTRIF®	Afatinib		Als Monotherapie zur Behandlung von erwachsenen Patienten mit lokal fortgeschrittenem und / oder metastasiertem nicht-kleinzelligem Lungenkarzinom (non-small cell lung cancer, NSCLC), deren Tumoren eine aktivierende Mutation des epidermalen Wachstumsfaktorrezeptors (EGFR) aufweisen. Behandlung von Patienten mit lokal fortgeschrittenem oder metastasiertem NSCLC mit Plattenepithel-Histologie, das unter oder nach Platin-basierter Chemotherapie fortschreitet.
Nicht-kleinzelliges Lungenkarzinom (NSCLC)	VARGATEF®	Nintedanib		In Kombination mit Docetaxel zur Behandlung von erwachsenen Patienten mit lokal fortgeschrittenem, metastasiertem oder lokal rezidiertem nicht-kleinzelligem Lungenkarzinom (non-small cell lung cancer, NSCLC) mit Adenokarzinom-Histologie nach einer Erstlinienchemotherapie.

Dermatologie

Generalisierte pustulöse Psoriasis (GPP)

GPP ist eine seltene, chronische, entzündliche Erkrankung, die schmerzhafte Hautveränderungen und systemische Symptome wie Fieber, Schmerzen und Müdigkeit verursachen kann. Die Krankheit kann Menschen auf unterschiedliche Weise betreffen, wobei die Symptome entweder ständig auftreten oder kommen und gehen. Die GPP erfordert häufig eine Notfallversorgung und kann zu lebensbedrohlichen Komplikationen wie Organversagen und Sepsis führen. Die unberechenbare Natur der GPP kann erhebliche Auswirkungen auf die Lebensqualität einer Person haben und Angst und Sorgen verursachen. Viele GPP-Patientinnen und -Patienten haben auch andere Gesundheitsprobleme, was die Gesamtbelastung für Patienten und Gesundheitssysteme erhöht. GPP unter-

scheidet sich von anderen Formen der Psoriasis und wird durch einen bestimmten Signalweg im Körper angetrieben. Die Prävalenz von GPP ist gering und variiert erheblich in verschiedenen Teilen der Welt.

Indikation

Generalisierte pustulöse Psoriasis

Produktname

SPEVIGO®

Wirkstoffe

Spesolimab



Die Zulassung variiert je nach Land; siehe dazu die lokalen Fachinformationen.

Behandlung von Schüben bei erwachsenen Patienten mit generalisierter pustulöser Psoriasis (GPP) als Monotherapie.

Erkrankungen des zentralen Nervensystems

Mentale und neurologische Erkrankungen wie Depressionen und Parkinson beeinträchtigen Patienten und ihre Familien ganz erheblich und stellen auch eine signifikante Belastung für die Gesellschaft insgesamt dar.




Parkinson-Krankheit

Die Parkinson-Krankheit ist eine degenerative Störung des zentralen Nervensystems. Als erste Anzeichen der Erkrankung bemerken die Patienten normalerweise motorische Symptome wie ein Handzittern (Tremor), das sich nach und nach auf Arme, Beine und Kopf ausweiten kann. Zu den weiteren motorischen Symptomen, die mit der Zeit auftreten, gehört eine Steifheit der Muskulatur, die oft auch zur Verarmung der Mimik und zu einer progressiven Einschränkung oder gar zum Verlust der Beweglichkeit und damit zu einer regelrechten Erstarrung führen kann. Zudem leiden ca. 30 – 40 % der Parkinson-Patien-

ten an nichtmotorischen Symptomen wie Depressionen und Schlafstörungen. Die Primärsymptome sind auf einen Mangel des Neurotransmitters Dopamin in wichtigen Bereichen des Gehirns zurückzuführen.

Restless-Legs-Syndrom (RLS)

Das Syndrom der unruhigen Beine (Restless-Legs-Syndrom, RLS) ist eine häufig vorkommende neurologische Störung, die von einem vorwiegend in den Abend- und Nachtstunden auftretenden unkontrollierbaren Drang gekennzeichnet ist, die Beine zu bewegen. In der Regel treten zudem unangenehme und teils schmerzhaft empfundene Empfindungen in den Beinen auf, die als tief liegend und kriechend, kribbelnd oder schmerzhaft beschrieben werden. Schlafstörungen und folglich Müdigkeit oder Schläfrigkeit am Tag können die Folge sein.

Indikation	Produktname	Wirkstoffe		Die Zulassung variiert je nach Land; siehe dazu die lokalen Fachinformationen.
Parkinson-Krankheit	SIFROL® MIRAPEX® MIRAPEXIN® PEXOLA® MIRAPEX® ER SIFROL® ER	<i>Pramipexol</i> <i>Pramipexol-Dihydrochlorid-Monohydrat</i>		Behandlung der Symptome bei idiopathischer Parkinson-Krankheit bei Erwachsenen. Es kann entweder allein oder in Kombination mit Levodopa angewendet werden.
Restless-Legs-Syndrom (RLS)	SIFROL® MIRAPEX® MIRAPEXIN® PEXOLA®	<i>Pramipexol</i> <i>Pramipexol-Dihydrochlorid-Monohydrat</i>		Behandlung der Symptome des mittelgradigen bis schweren idiopathischen Restless-Legs-Syndroms bei Erwachsenen
Schlafstörungen	LENDORMIN®	<i>Brotizolam</i>		Kurzzeitige Behandlung von Ein- und Durchschlafstörungen. Schlafstörungen, die eine pharmakologische Intervention erfordern.

Haustiere – Kleintiere

Unser Portfolio für Kleintiere umfasst verschiedene Präparate für die wichtigsten gesundheitlichen Bedürfnisse von Hunden und Katzen. Dazu gehören u. a. branchenführende Antiparasitika, Impfstoffe, Schmerztherapien und Therapeutika zur Behandlung der weit verbreiteten chronischen Erkrankungen: Herzinsuffizienz, Nierenerkrankungen, Bluthochdruck, Epilepsie, Diabetes Mellitus und Osteoarthritis.

Boehringer Ingelheim ist der Marktführer bei Parasitenbekämpfungsmittel für Haustiere. Jede Minute schützen über 700 Haustierbesitzer ihren Hund oder ihre Katze mit unseren Produkten vor parasitären Erkrankungen, und können so eine engere Beziehung zu ihren Haustier aufbauen.

Unser Antiparasitika-Portfolio für Haustiere besteht aus zwei globalen Hauptmarkenfamilien, FRONTLINE® und NEXGARD®, weitere führende lokale Marken wie HEARTGARD® und BROADLINE® ergänzen das Portfolio.

FRONTLINE® ist seit 25 Jahren führend in der Behandlung von Flöhen und Zecken bei Hunden und Katzen. Es ist eine der vertrauenswürdigsten Marken in der Tiergesundheit.¹ FRONTLINE® sorgt in dieser Produktgruppe weiterhin für Innovationen, zuletzt mit der Markteinführung von FRONTPRO® in der EU. Dieser zukunftsweisende orale Parasitenschutz ist freiverkäuflich und wird den Vertriebskanal Einzelhandel verändern.

NEXGARD® enthält den Wirkstoff Afoxolaner und war mit seiner Einführung im Jahr 2014 das erste auf Isoxazoline basierende Medikament zur oralen Verabreichung, mit dem sowohl Flöhe als auch Zecken beim Hund behandelt wurden. Aufgrund seiner Wirksamkeit und der Formulierung als wohlschmeckende Kautablette mit Rindfleischaroma ist die NEXGARD®-Markenfamilie derzeit das meistverkaufte Kleintierprodukt in der Tiergesundheitsbranche.² NEXGARD SPECTRA®, ein Endektozid, kombiniert die Wirksamkeit von Afoxolaner gegen Flöhe und Zecken (NEXGARD®) mit einem Breitband-Inhaltsstoff zur Entwurmung, Milbemycinoxim, ebenfalls als Kautablette mit Rindfleischaroma. NEXGARD SPECTRA® ist nicht nur bei der Behandlung von Floh-, Zecken- und Milben-

befall wirkungsvoll, sondern schützt Hunde auch vor tödlichen Parasiten wie Herz- und Lungenwurm sowie vor vielen anderen inneren Parasiten.

Das 2023 eingeführte NEXGARD® PLUS ist ein Endektozid mit den drei Wirkstoffen Afoxolaner, Moxidectin und Pyrantel. NEXGARD® PLUS bietet auch Hunden in den Vereinigten Staaten denselben umfassenden Schutz vor Flöhen, Zecken und inneren Parasiten wie dem Herzwurm und hat das Potenzial, die erfolgreichste Markteinführung in der Geschichte der Tiergesundheit zu werden.

NEXGARD® COMBO ist ein topisches Dreifach-Endektozid für Katzen. Es enthält Esofoxolaner, Eprinomectin und Praziquantel und schützt Katzen vor einer Vielzahl äußerer und innerer Parasiten, u. a. dem Bandwurm. NEXGARD® COMBO wurde 2021 zunächst in Europa eingeführt und ist eine stark nachgefragte Behandlungsoption für Katzen weltweit. Mitte 2023 wurde es in den Vereinigten Staaten auf den Markt gebracht und ist bereits die Nummer zwei im Segment der Endektozide für Katzen.


Boehringer Ingelheim hat das umfassendste, zuverlässigste und bewährteste Angebot von Produkten und Dienstleistungen in der Schmerztherapie. Mit diesem Portfolio haben Tierärzte die Möglichkeit, die Behandlung individuell an den jeweiligen Patienten anzupassen, und bekommen außerdem Zugang zu tierärztlichen Dienstleistungen mit Mehrwert.

METACAM® bietet ein breites Spektrum an Formulierungen und Anwendungsgebieten, was es zu einer kompletten NSAID-Lösung (nicht-steroidale antiinflammatorische Medikamente) für Hunde, Katzen und Meerschweinchen macht. So können Tierärzte ihre Ziele bei der Schmerztherapie besser erreichen und Besitzer und Tier bekommen genau das Produkt, das sie brauchen. Umfassende Langzeitstudien beweisen die Sicherheit und Wirksamkeit des Produkts und haben zu vielen Anwendungsgebieten bei unterschiedlichen Arten geführt.

Durch die flüssige Formulierung von METACAM® für Hunde kann die geringste wirksame Dosis leicht titriert werden, während die flüssige Formulierung für Katzen leicht zu verabreichen ist. Für noch mehr Genauigkeit bei der Verabreichung wurde 2020 eine verbesserte Spritze für Hunde eingeführt.

1) Daten liegen vor.

2) Daten liegen vor.

Indikation	Produktname	Wirkstoffe		
Antiparasitika: äußere Parasiten bei Hunden / Katzen	FRONTLINE® FRONTLINE COMBO® FRONTLINE® PLUS FRONTLINE TRI-ACT® FRONTECT® FRONTLINE® SHIELD	<i>Fipronil</i> <i>Fipronil, S-Methopren</i> <i>Fipronil, Permethrin,</i> <i>Pyriproxifen</i>		FRONTLINE® PLUS/FRONTLINE COMBO® eignen sich für die Behandlung und Vorbeugung von Floh-, Zecken- und Läusebefall. Außerdem unterbrechen sie den Flohlebenszyklus, indem sie die Entwicklung unreifer Stadien verhindern. FRONTLINE TRI-ACT®/FRONTECT® und FRONTLINE® SHIELD eignen sich zur Behandlung und Vorbeugung von Floh- und Zeckenbefall bei Hunden. Außerdem wirken sie abwehrend gegen Mücken, Sandmücken und Zecken, was das Risiko einer Übertragung von Vektoren-Pathogenen reduziert.
Antiparasitikum: äußere Parasiten beim Hund	NEXGARD®	<i>Afoxolaner</i>		NEXGARD® ist eine wohlschmeckende Kautablette mit Rindfleischaroma. Es ist für die Behandlung und Vorbeugung von Floh- und Zeckenbefall bei Hunden indiziert. Außerdem kann es vorbeugend gegen Infektionen mit <i>Borrelia burgdorferi</i> (USA) und für die Behandlung von Milbenbefall durch <i>Demodex</i> , <i>Sarcoptes</i> und <i>Otodectes</i> außerhalb der USA eingesetzt werden.
Antiparasitikum: innere und äußere Parasiten beim Hund	NEXGARD SPECTRA®	<i>Afoxolaner,</i> <i>Milbemycinoxime</i>		NEXGARD SPECTRA® wird als wohlschmeckende Kautablette mit Rindfleischaroma verabreicht. Es ist für die Behandlung und / oder Vorbeugung von Floh-, Zecken- und Milbenbefall indiziert. Außerdem beugt es der Herzwurmerkrankung, Angiostrongylose und Thelaziose vor. Es dient der Behandlung von Haken-, Spul- und Peitschenwürmern beim Hund.
Antiparasitikum: innere und äußere Parasiten beim Hund	NEXGARD® PLUS	<i>Afoxolaner, Moxidectin,</i> <i>Pyrantel</i>		NEXGARD® PLUS ist eine wohlschmeckende Kautablette mit Rindfleischaroma. Es beugt Herzwurmerkrankungen vor und ist für die Behandlung und Kontrolle von Hakenwurm- und Spulwurminfektionen angezeigt. NEXGARD® PLUS tötet erwachsene Flöhe ab und ist für die Vorbeugung von Flohbefall und die Behandlung und Kontrolle von Zecken für einen Monat angezeigt.
Antiparasitikum: interne und externe Parasiten bei Katzen	NEXGARD® COMBO	<i>Esafoxolaner,</i> <i>Eprinomectin, Praziquantel</i>		Zielgerichtete Formulierung, die Esafoxolaner enthält und somit die neue Generation an Floh- und Zeckenschutzmitteln bei Katzen darstellt. Es schützt Katzen vor dem breitestem Spektrum interner und externer Parasiten wie Flöhe, Zecken, Ohrmilben, Herz-, Lungen-, Haken-, Spul-, Blasen- und Bandwürmern.
Antiparasitikum: innere Parasiten beim Hund	HEARTGARD® PLUS	<i>Ivermectin, Pyrantel</i>		Zur Anwendung bei Hunden zur Vorbeugung gegen die Herzwurmerkrankung durch die Elimination des Larvengewebes der Herzwurmlarven für einen Zeitraum von einem Monat (30 Tagen) nach der Infektion und zur Behandlung und Kontrolle des Spul- und Hakenwurms.
Schmerzen und Entzündungserkrankungen	METACAM®	<i>Meloxicam</i>		METACAM® wird zur Linderung postoperativer Schmerzen und Entzündungen sowie muskulo-skelettalen Störungen bei Hunden und Katzen angewendet.

Haustiere – Kleintiere (Fortsetzung)

PREVICOX® wurde speziell für Hunde entwickelt und ist der selektivste COX-2-Hemmer in der Tiermedizin. PREVICOX® sorgt für sichere und anhaltende Schmerzlinderung, die rasch einsetzt. Die langfristige Sicherheit und Wirksamkeit wurde in umfangreichen Feldstudien nachgewiesen und PREVICOX® hat sich bei akuten Osteoarthritismodellen wirksamer gezeigt als Konkurrenzprodukte.

VETMEDIN® ist ein Inodilator, der inzwischen der Behandlungsstandard bei Hunden mit Herzversagen durch dilatative Kardiomyopathie oder Klappeninsuffizienz (Mitralklappen- und oder Tricuspidalklappen-Regurgitation) ist. Bei Verwendung in Kombination mit Furosemid verbessert es die klinischen Anzeichen deutlich und erhöht die Lebenserwartung dieser Patienten. In Studien wurde nachgewiesen, dass VETMEDIN® das Auftreten klinischer Anzeichen von Herzinsuffizienz signifikant verzögert, wenn es präklinisch in asymptomatischen Fällen von dilatativer Kardiomyopathie beim Dobermann oder Klappeninsuffizienz angewendet wird – ein Novum in der Veterinärkardiologie.

SEMINTRA® ist der erste zugelassene Angiotensin-Rezeptorblocker zur Anwendung in der Tiermedizin. Durch seine spezielle Entwicklung für Katzen ist SEMINTRA® eine wissenschaftlich fortgeschrittene Behandlung in einer einfachen Lösung. Dabei nutzt es die Eigenschaften des Renin-Angiotensin-Aldosteron-Systems der Katze, um die Nieren und andere wichtige Organe zu schützen. Erhältlich ist SEMINTRA® als orale Lösung mit 4 mg/ml und 10 mg/ml. Erstmals wurde SEMINTRA® (4 mg/ml) im Jahr 2013 zur Reduzierung der Proteinurie von Katzen bei chronischer Nierenerkrankung eingeführt. Im Jahre 2018 wurde SEMINTRA® (10 mg/ml) zur Kontrolle (USA)/Behandlung (EU) der systemischen Hypertonie bei Katzen in einer neuen Stärke eingeführt. Es ist das erste zur Anwendung in der Tiermedizin zugelassene Produkt gegen Hypertonie bei Katzen in den USA.






Nach einer intensiven Zusammenarbeit innerhalb des Unternehmens sowie mit weltweit bekannten unabhängigen Veterinärenten verfügt Boehringer Ingelheim nun über ein Diabetes-Portfolio mit erstklassigen, einmal täglich anzuwendenden Medikamenten für Hunde und Katzen, das Tierärzten und Tierhaltern revolutionäre Wissenschaft und Innovation bietet:




- SENVELGO® Lösung für Katzen zur einmal täglichen oralen Gabe
- PROZINC® Injektion zur einmal täglichen Anwendung für die meisten Hunde

SENVELGO® ist ein Natrium-Glukose-Cotransporter-2-Hemmer (SGLT-2). Derzeit wird eine von drei an Diabetes erkrankten Katzen nicht behandelt oder sogar eingeschläfert, weil die benötigte zweifache tägliche Injektion eine große Herausforderung darstellt. SENVELGO® ist der erste flüssige SGLT-2-Hemmer, der einmal täglich verabreicht wird und diesen Aufwand verringert. Hyperglykämie wird durch das Ausscheiden überschüssiger Glukose mit dem Urin verringert. SENVELGO® vereinfacht die Dosierung und Überwachung durch die einmal tägliche Verabreichung, das Risiko der Unterzuckerung wird minimiert und es verbessert die glykämischen Parameter in nur sieben Tagen. Das trägt zur Verbesserung der Lebensqualität von Katzen mit Diabetes und deren Besitzern bei und ermöglicht, trotz Diabetes ein normales Leben zu führen. Das Produkt wurde von den Behörden in den Vereinigten Staaten, der EU, Großbritannien, der Schweiz und Kanada bereits zugelassen und die Produkteinführung verläuft erfolgreich.

PROZINC® ist seit 2009 erhältlich und das durch internationale Richtlinien empfohlene Insulin erster Wahl für Katzen. Seit kurzem ist es auch für Hunde mit Diabetes zugelassen. Dank der längeren Wirkdauer ist eine einmal tägliche Injektion ausreichend, sodass der Aufwand der zweimal täglichen Verabreichung für den Tierhalter entfällt.

Unser Impfstoff-Produktportfolio für Kleintiere enthält die PUREVAX®-Impfstoffe für Katzen, die wirksamen Schutz ohne die Verwendung von Adjuvantien bieten. PUREVAX® wurde im Jahr 2021 in den USA und Frankreich und im Jahr 2022 in Europa in kleinerem Volumen von 0,5 ml auf den Markt gebracht, und bietet somit eine katzenfreundlichere Impfung. Darüber hinaus bietet RECOMBITEK® eine komplette Produktlinie fortschrittlicher Impfstoffe für Hunde, die durch die rekombinante Technologie gezielten Schutz bietet, während RABISIN® und IMRAB® bewährte Impfstoffe in der Tollwutbekämpfung darstellen, deren Wirksamkeit und Sicherheit seit Jahrzehnten nachgewiesen ist.

Indikation	Produktname	Wirkstoffe		
Schmerzen und Entzündungserkrankungen	PREVICOX®	<i>firocoxib</i>		Zur Linderung von Schmerzen und Entzündungen durch Osteoarthritis sowie bestimmter Arten postoperativer Schmerzen bei Hunden.
Herzinsuffizienz	VETMEDIN®	<i>Pimobendan</i>		<p>Zur Behandlung der Herzinsuffizienz beim Hund, hervorgerufen durch eine dilatative Kardiomyopathie oder durch Klappeninsuffizienz (Mitralklappen- und / oder Tricuspidalklappen-Regurgitation).</p> <p>Behandlung von dilatativer Kardiomyopathie im präklinischen Stadium (asymptomatisch mit einer Zunahme des links-ventrikulären, endsystolischen und enddiastolischen Durchmessers) beim Dobermann.</p> <p>Behandlung von Hunden mit myxomatöser Mitralklappenerkrankung (MMVD) im präklinischen Stadium (asymptomatisch mit einem systolischen Herzgeräusch und nachweislicher Herzvergrößerung) zur Verzögerung des Auftretens klinischer Symptome der Herzinsuffizienz.</p>
Chronische Nierenerkrankungen bei Katzen Hypertonie bei Katzen	SEMINTRA®	<i>Telmisartan</i>		Zur Behandlung der chronischen Nierenerkrankung (Chronic Kidney Disease, CKD) bei Katzen. Behandlung der systemischen Hypertonie bei Katzen (USA und EU).
Diabetes bei Katzen	SENVELGO®	<i>Velaglifozin</i>		Orales Antidiabetikum für Katzen mit Diabetes. Die Angaben auf dem Etikett variieren von Land zu Land.
Diabetes (Katzen und Hunde)	PROZINC®	<i>Protamine Zink</i>		Zur Behandlung von Diabetes mellitus bei Katzen und Hunden zur Senkung der Hyperglykämie sowie Verbesserung der damit verbundenen klinischen Symptome.

Indikation	Produktname	Wirkstoffe		
Impfportfolio für Katzen	PUREVAX®	<i>Felines Herpesvirus, Feline Caliciviren, Felines Panleukopenievirus, Feline Chlamydiose, Rekombinantes felines Leukämie-Vektorvirus, Rekombinantes Tollwut-Vektorvirus</i>		PUREVAX® ist das einzige vollständig adjuvantienfreie Impfstoffportfolio für Katzen und nutzt seine innovative Vektor-Technologie bei FeLV und Tollwut. Es bietet zudem anhaltenden Schutz vor Tollwut von bis zu drei Jahren.
Impfportfolio für Hunde	RECOMBITEK®*	<i>rekombinater Vektorimpfstoff gegen Staupe, Parvovirus beim Hund, Adenovirus Typ 2 beim Hund, Parainfluenzavirus beim Hund, Coronavirus beim Hund, Leptospira canicola, Leptospira grippotyphosa, Leptospira icterohaemorrhagiae, Leptospira pomona, Rekombinante Borrelia burgdorferi, Bordetella bronchiseptica</i>		<p>RECOMBITEK® umfasst eine komplette Produktlinie von Impfstoffen für Hunde, darunter:</p> <p>RECOMBITEK® lyme: Der einzige Impfstoff mit OspA in einer Formulierung ohne Hilfsstoffe.</p> <p>RECOMBITEK® oral bordetella: Wirksamer und sicherer Schutz leicht gemacht.</p>
Impfportfolio Tollwut	RABISIN® IMRAB®	<i>inaktiviertes und adjuvantiertes Tollwutvirus (Glykoproteine)</i>		Schützt bis zu drei Jahre nach der Auffrischung (nach einem Jahr) gegen Tollwut. Konstant hohe Serokonversionsrate. Bietet Tollwutschutz für sechs unterschiedliche Spezies.

* In den USA und anderen Ländern.

Haustiere – Pferde

Unser Pferdeportfolio ist sehr umfangreich und deckt die wichtigsten Aspekte der Pferdegesundheit wie Parasitenbekämpfung, Impfung und Behandlung chronischer Krankheiten ab. Zudem bieten wir eine Vielzahl von marktführenden Kernprodukten für Pferde an und haben unser Portfolio zur Behandlung von Gelenk- und Atemwegserkrankungen erst kürzlich durch neue, innovative Produkte ergänzt. Wir bieten außerdem ein Sortiment an Nutrazeutika an, die rezeptfrei erhältlich sind.

PRASCEND® ist ein Medikament zur Behandlung bei Hypophysenzwischenlappen-Dysfunktion (Pituitary Pars Intermedia Dysfunction, PPID), auch als Equines Cushing-Syndrom bekannt. Die klinischen Anzeichen von PPID sind Hypertrichose, Laminitis (Hufrehe), schlechte körperliche Verfassung und Leistungsschwäche. Eine Behandlung mit PRASCEND® erfolgt lebenslang.

Die VETERA®-Impfstoffe sind das erste Impfstoffportfolio in den USA, das mehrere praktische Kombinationen zum Krankheitsschutz für Pferde ab einem Alter von vier Monaten umfasst. Die Impfstoffe schützen vor neun infektiösen Organismen, darunter Influenza, Herpes, West-Nil-Virus, Tetanus und weiteren Erkrankungen. Dadurch kann ein an das jeweilige Pferd angepasster Schutz mit nur wenigen Injektionen erreicht werden.

PROTEQ™ ist unser Impfstoffsoriment für die EU und bietet Pferden einen umfangreichen Schutz vor verbreiteten Infektionskrankheiten wie Influenza, Tetanus und West-Nil-Virus.

GASTROGARD® / ULCERGARD® wird zur Behandlung und Vorbeugung von Magengeschwüren angewendet, die bei Pferden eine häufig auftretende Erkrankung sind. GASTROGARD® wird als leicht anwendbare orale Paste bereitgestellt und ist seit der Markteinführung im Jahr 1999 die erste Wahl für die Behandlung von Magengeschwüren. ULCERGARD® ist in den USA das Mittel der Wahl zur Vorbeugung bei Pferden mit erhöhtem Risiko zur Entwicklung von Magengeschwüren.



EQVALAN® / ZIMECTERIN® enthält Ivermectin – ein führender Inhaltsstoff in leicht zu verabreichender oraler Paste, mit dem sich eine große Vielfalt häufig auftretender inter-




ner Parasiten kontrollieren lässt, darunter Magendasseln und benzimidazolresistente kleine Strongyliden. EQVALAN® / ZIMECTERIN® ist zugelassen für ausgewachsene Pferde und Fohlen ab einem Alter von sechs Wochen.

ARTI-CELL® FORTE ist das erste tiermedizinische Stammzellenprodukt in Form einer gebrauchsfertigen intraartikulären Injektion von chondrogen induzierten mesenchymalen Stammzellen zur Behandlung von Lahmheit bei Pferden, die auf nicht infektiöse Gelenkentzündung zurückzuführen ist.

RENUTEND® ist das erste zugelassene Produkt zur Verbesserung der Heilung von Sehnen- und Fesselträgerverletzungen bei Pferden. RENUTEND® ist eine zielgerichtete Stammzellbehandlung mit nachgewiesener Wirksamkeit und wiederholbaren Ergebnissen. Es wird intraläsional verabreicht und verbessert die Qualität der Sehnenheilung, indem sie die parallele Ausrichtung des richtigen Fasertyps fördert und die Menge des gebildeten Narbengewebes verringert.

ASERVO® EQUIHALER® ist das erste Inhalationsprodukt, das für die Behandlung von schwerem Asthma bei Pferden zugelassen ist. Bei dem Produkt handelt es sich um ein neuartiges Glucocorticoid-Pro-Arzneimittel (Ciclesonid-Inhalationslösung), das in einem speziell zur Anwendung bei Pferden konzipierten Inhalator dargereicht wird. Dabei kommt die aus der Humanpharmazie abgeleitete Soft Mist™-Technologie der RESPIMAT®-Inhalatoren zur Anwendung. Diese interessante Neueinführung erhielt 2020 in der EU, den USA und Kanada die finale Zulassung und ist seither verfügbar.

Indikation	Produktname	Wirkstoffe		
Pituitary Pars Intermedia Dysfunction (PPID)	PRASCEND®	<i>Pergolid mesylat</i>		Zur Behandlung der klinischen Anzeichen im Zusammenhang mit Pituitary Pars Intermedia Dysfunction (PPID, auch bekannt als Equines Cushing-Syndrom).
Bis zu 9-facher Kombinationsimpfstoff gegen häufige Erkrankungen von Pferden	VETERA®	<i>Östliche, Westliche und Venezolanische Enzephalomyelitis, Tetanus, West-Nil-Virus, Pferdeherpesvirus, Pferdegrippeviren</i>		Zur Impfung von gesunden Pferden zum Schutz gegen Erkrankungen, die von enthaltenen Antigenen verursacht werden (USA und Kanada).
Impfstoffreihe gegen häufige europäische Infektionskrankheiten bei Pferden	PROTEQ™	<i>Pferdeinfluenzavirus, Tetanus und West-Nil-Virus</i>		Aktive Immunisierung gegen die Antigene, die in den spezifischen Impfstoffen enthalten sind.
Magengeschwüre	GASTROGARD® ULCERGARD®	<i>Omeprazol</i>		Zur Behandlung und Vorbeugung von Magengeschwüren sowie zur Verhinderung des Wiederauftretens von Magengeschwüren bei Pferden und Fohlen ab vier Wochen und älter.
Interne Parasiten	EQVALAN® ZIMECTERIN® EQVALAN® GOLD EQVALAN® DUO ZIMECTERIN® GOLD	<i>Ivermectin</i> <i>Ivermectin, Praziquantel</i>		Zur Behandlung und Vorbeugung von Parasitenbefall bei Pferden und Eseln aufgrund großer und kleiner Strongyliden, Askariden. GOLD/DUO: zusätzlich zur Behandlung von Bandwürmern.
Verringerung von leichter bis moderater wiederkehrender Lahmheit infolge von aseptischer Gelenkentzündung bei Pferden	ARTI-CELL® FORTE	<i>Allogene periphere mesenchymale Stammzellen aus Pferdeblut, chondrogen induziert</i>		Zur Behandlung von leichter bis moderater Lahmheit infolge von nicht-infektiöser Gelenkentzündung bei Pferden. Enthält aus Pferdeblut gewonnene Stammzellen. ARTI-CELL® FORTE unterstützt die Regeneration des Knorpels durch erhöhte Matrix-Produktion und hemmt die Gelenkentzündung.

Indikation	Produktname	Wirkstoffe		
<p>EU: Zur Heilungsförderung von Verletzungen der Sehnen und Fesselträger bei Pferden</p> <p>GB: Wiederherstellung der Faseranordnung bei Pferden mit einer Faserdisruption der oberflächlichen Beugesehnen oder der Fesselträger</p>	RENUTEND®	<i>Equine allogene mesenchymale Stammzellen aus peripherem Blut mit tendogenem Priming (tpMSC)</i>		<p>Zur Verbesserung der Heilung von Sehnen- und Fesselträgerverletzungen bei Pferden. RENUTEND® ist eine zielgerichtete Stammzellbehandlung mit nachgewiesener Wirksamkeit und wiederholbaren Ergebnissen. Es wird intraläsional verabreicht und verbessert die Qualität der Sehnenheilung, indem sie die parallele Ausrichtung des richtigen Fasertyps fördert und die Menge des gebildeten Narbengewebes verringert.</p>
Schweres Asthma bei Pferden	ASERVO® EQUIHALER®	<i>Ciclesonid-Inhalationslösung</i>		<p>Zur Linderung der klinischen Symptome von schwerem Asthma bei Pferden, das durch Husten, Absonderung von Nasensekret, geblähte Nüstern, angestrengte Atmung in Ruhe oder abnormale Lungengeräusche gekennzeichnet ist.</p>

Nutztiere – Schweine

Infektiöse Atemwegserkrankungen

INGELVAC CIRCOFLEX® ist der erste Ferkelimpfstoff zur Kontrolle der PCVD (Porcine Circovirus Disease), der als Einmaldosis erhältlich ist. INGELVAC CIRCOFLEX® enthält das Adjuvans IMPRANFLEX®, das mit INGELVAC MYCOFLEX® gemischt werden kann, um über das TWISTPAK®-System FLEXCOMBO® zu bilden. Unsere INGELVAC® PRRS-Produkte sind zur aktiven Immunisierung gegen die respiratorische und reproduktive Form des Porcine Reproductive and Respiratory Syndrome (PRRS) zugelassen.







Infektiöse Darmerkrankungen

ENTERISOL® ILEITIS ist der erste und einzige orale Lebendimpfstoff gegen durch Lawsonia intracellularis verursachte Ileitis, die weltweit am weitesten verbreitete Darmerkrankung

beim Schwein. Die Impfung unterstützt die Gewichtszunahme und verringert die im Zusammenhang mit der Erkrankung auftretenden Wachstumsschwankungen. ENTERISOL® ILEITIS trägt zudem dazu bei, den Gebrauch von Antibiotika in der Schweinefleischproduktion zu vermindern.

Integriertes Gesundheitsmanagement (Integrated Health Management, IHM)

Mit FARMERA® und SOUNDTALKS™ ermöglichen wir es Schweinehaltern, -züchtern, -händlern und Konsumenten, die Gesundheit, das Tierwohl und die Effizienz durch Erkenntnisse, Vorhersagen und Empfehlungen aus unseren IHM-Lösungen zu verbessern.

Indikation	Produktname	Wirkstoffe		
Infektiöse Atemwegserkrankungen	INGELVAC CIRCOFLEX®	Rekombinanter Impfstoff (Porzines Circovirus Typ 2, PCV2)		Zur aktiven Immunisierung von Schweinen ab einem Alter von zwei Wochen gegen das Porzine Circovirus Typ 2 (PCV 2) zur Reduktion der Mortalität, der klinischen Anzeichen – einschließlich des Gewichtsverlusts – und der Läsionen von lymphatischem Gewebe bedingt durch PCV 2-Erkrankungen (PCVD). Außerdem konnte gezeigt werden, dass die Impfung die nasale Ausscheidung von PCV 2, die Viruslast im Blut und im lymphatischen Gewebe sowie die Dauer der Virämie reduziert.
Infektiöse Atemwegserkrankungen	INGELVAC® PRRS MLV INGELVAC PRRSFLEX® EU REPROCYC® PRRS EU	Attenuierter Lebendimpfstoff (PRRS-Virus Typ 2, Typ 1)		Je nach Produkt für die aktive Immunisierung von Schweinen unterschiedlichen Alters gegen das Porcine Reproductive and Respiratory Syndrome Virus (PRRS).
Infektiöse Atemwegserkrankungen	INGELVAC MYCOFLEX®	Inaktivierter Impfstoff (Mycoplasma hypopneumoniae)		Zur aktiven Immunisierung von Schweinen ab einem Alter von drei Wochen zur Reduktion von Lungenläsionen infolge einer Infektion mit Mycoplasma hypopneumoniae.
Infektiöse Darmerkrankungen	ENTERISOL® ILEITIS	Attenuierter Lebendimpfstoff (Lawsonia intracellularis)		Zur aktiven Immunisierung von Schweinen ab einem Alter von drei Wochen gegen durch Lawsonia intracellularis verursachte intestinale Läsionen und zur Verringerung der Wachstumsvariabilität und der rückläufigen Gewichtszunahme, die mit der Erkrankung einhergehen.
Atemwegserkrankungen	SOUNDTALKS™*	Geräuschüberwachung, Schnittstellen und Algorithmen		SOUNDTALKS™ ist eine Technologie zur Geräuschüberwachung, die mithilfe einer kontinuierlichen Überwachung und Algorithmen bereits früh Symptome für Atemnot bei Schweinen erkennt.
Formen und Tools der Datenerfassung	FARMERA®	Mobile App. Digitale Plattform für Datenmanagement und Kommunikation in der Schweineproduktion		Mit FARMERA® reagieren Schweinezüchter effizienter, effektiver und proaktiv, da sie ihre Entscheidungen auf der Basis von Echtzeitinformationen zur Gesundheit und Produktion treffen können.

* SOUNDTALKS™ ist eine eingetragene Marke von SoundTalks, N.V.

Nutztiere – Rinder /Wiederkäuer

Wir sind weltweit führend bei antiparasitären Produkten für Rinder /Wiederkäuer wie IVOMEK®, LONGRANGE® und EPRINEX®. Diese bekannten Antiparasitika dienen zur Behandlung und zum Schutz von Weidetieren vor den gesundheitsschädlichen Folgen interner und externer Parasiten.

METACAM® ist ein nicht-steroidales entzündungshemmendes Medikament (NSAID), das dazu beiträgt, die Verluste durch Entzündungen und Gewebeschäden bei erkrankten Tieren zu minimieren, und damit der notwendigen Aufrechterhaltung der Rentabilität und der Sorge um das Wohlergehen von Zuchtvieh Rechnung trägt.






BOVIKALC® ist ein orales Futterergänzungsmittel für Kühe, das bei der Abkalbung verabreicht wird und Calcium liefert, wenn es am dringendsten gebraucht wird.

ZACTRAN® wird für die Behandlung von Rindern mit bakterieller Pneumonie sowie von Schafen mit digitaler Dermatitisinfektion eingesetzt.

BOVELA® ist für die aktive Immunisierung von Rindern im Alter von drei Monaten im Hinblick auf reproduktive Infektionskrankheiten vorgesehen.

Unser Impfstoff PYRAMID® / PRESPONSE® ist Teil unseres stetig wachsenden Impfstoffportfolios gegen Atemwegserkrankungen und Fortpflanzungsstörungen, die Nutztiere betreffen.

Indikation	Produktname	Wirkstoffe		
Interne und externe Parasiten bei Rindern	IVOMEK®	Ivermectin		Je nach Formulierung wird das Produkt für die Behandlung eines Befalls mit Nematoden, Läusen, Milben, Zecken, Fliegen, Lungenwürmern und Leberegel eingesetzt.
Interne und externe Parasiten bei Rindern	LONGRANGE®	Eprinomectin, lang anhaltend		Dank der Theraphase® -Technologie, die zur Entwicklung dieser Formulierung von Eprinomectin verwendet wurde, hält eine einmalige Behandlung bis zu 100-150 Tage an – lange genug, um den Lebenszyklus der Parasiten zu überdauern und die Parasitenbelastung der Weidefläche wirksam zu reduzieren. LONGRANGE® dient der wirksamen Kontrolle der meisten internen und externen Parasiten bei Rindern: gastrointestinale Spulwürmer, Lungenwürmer, Insektenlarven, Milben.
Interne und externe Parasiten bei Wiederkäuern	EPRINEX®	Eprinomectin		Je nach Formulierung wird das Produkt für die Behandlung eines Befalls mit Nematoden, Läusen, Milben, Zecken, Fliegen und Lungenwürmern bei Rindern und Schafen eingesetzt.

Indikation	Produktname	Wirkstoffe		
Schmerzen und entzündliche Erkrankungen	METACAM®	Meloxicam		Zur Behandlung von Mastitis bei laktierenden Kühen und zur Bekämpfung von Schmerzen, die mit Enthornung oder Operationen verbunden sind. Außerdem indiziert zur Anwendung bei Kälbern, die an Durchfall leiden, und bei Rindern, die an Atemwegserkrankungen leiden.
Kalziumergänzung beim Abkalben	BOVIKALC®	Calciumchlorid, Calciumsulfat		BOVIKALC® ist ein Kalziumergänzungsfuttermittel, das bei Milchvieh zur Behandlung von Hypokalzämie eingesetzt wird.
Bakterielle Ursachen von Atemwegserkrankungen und interdigitaler Dermatitis (Moderhinke)	ZACTRAN®	Gamithromycin		Je nach Art der Indikation (und des Registrierungslands) wird das Produkt zur Behandlung und metaphylaktischen Kontrolle von wesentlichen von Bakterien ausgelösten Atemwegserkrankungen bei Rindern (Mannheimia, Pasteurella, Histophilus und Mycoplasma) sowie wesentlichen von Bakterien ausgelösten Moderhinke-Erkrankungen (Fusobakterium und Dichelobakter) bei Schafen eingesetzt.
Reproduktive Infektionskrankheiten bei Rindern	BOVELA®	Virale Rinderdiarrhö (Bovine Viral Diarrhoea, BVD) Typ 1 und 2		Reduziert Hyperthermie und minimiert die Verringerung der Leukozytenzahlen, die durch das virale Rinderdiarrhö-Virus (BVDV-1 und BVDV-2) verursacht wird; reduziert die durch BVDV-2 verursachte Virusausscheidung und -Virämie und verhindert die Geburt persistenzinfizierter Kälber, die durch eine transplazentare Infektion verursacht werden.
Infektiöse Atemwegserkrankungen und Fortpflanzungsstörungen bei Rindern	PYRAMID® PRESPONSE®	Familie der multivalenten Impfstoffkombinationen einschließlich verschiedener modifizierter Lebendviren: bovine Virusdiarrhoe (BVD) Typ 1 und 2, infektiöse bovine Rhinothracheitis (IBR), Para- influenza-3 (PI3) und bovines respiratorisches Syncytialvirus (BRSV) sowie die Bakterien: Pasteurella multocida, Mann- heimia haemolytica, L. canicola, L. grippotyphosa, L. hardjo, L. icterohaemorrhagiae und L. pomona		Die Familie der PYRAMID® PRESPONSE®-Impfstoffe bietet mit einer Einzeldosis einen umfassenden Schutz vor BVDV Typ 1 und 2, IBR, BRSV, PI3 und Mannheimia haemolytica. Die Produkte enthalten das MetaStim**-Adjuvant-System, um das Ansprechverhalten der Tiere und so den Schutz zu verbessern (nur USA und Kanada). * MetaStim® ist eine eingetragene Marke von Zoetis Services LLC.

Nutztiere – Geflügel

Unser Impfstoffportfolio für Geflügel umfasst ein breites Angebot an technologischen Impfstoffen, die als Vektorimpfstoffe, modifizierte Lebendimpfstoffe und Totimpfstoffe bekannt sind und Masthühnern, Lege- und Bruthennen verabreicht werden, um akuten viralen und bakteriellen Erkrankungen wie Geflügelpest, infektiöse Bronchitis, Newcastle-Krankheit, infektiöse Bursitis, Egg-Drop-Syndrom, Salmonellen, Laryngotracheitis, aviäre Rhinotracheitis und Coryza zu bekämpfen und vorzubeugen. Mit diesem Portfolio an Präventionsprodukten können Geflügelzüchter weltweit ihr Geflügel in nachhaltigen Systemen gesund erhalten – für Nahrungsmittel, die gesund und für alle erschwinglich sind.

Indikation	Produktname	Wirkstoffe		
Verschiedene virale und bakterielle Erkrankungen bei Geflügel	GALLIMUNE® GALLIVAC® VOLVAC®	<i>Attenuierter Lebend- und inaktivierter monovalenter oder polyvalenter Impfstoff, der Antigene zur Impfung gegen Vogelgrippe, Newcastle-Krankheit, Egg-Drop-Syndrom, infektiöse Bronchitis, infektiöse Bursitis, Geflügel-Rhinotracheitis, Salmonellen und Coryza enthält</i>		Zur Impfung von gesunden Hühnern gegen Erkrankungen, die von den Antigenen verursacht werden, die die Impfstoffe enthalten. Zur Vorbeugung der häufigsten Krankheiten bei Masthühnern und Krankheiten, die bei Legehennen und Zuchtbetrieben zum Rückgang der Eierproduktion führen.
Infektiöse Bursitis (IBD), Marek-Krankheit (MD) und Newcastle-Krankheit (ND) oder Infektiöse Laryngotracheitis (ILT)	VAXXITEK® HVT + IBD VAXXITEK® HVT + IBD ND VAXXITEK® HVT + IBD + ILT	<i>Serotyp 3, lebende Krankheitsüberträger der Marek-Krankheit, rekombinantes vHVT013-69 Lebendvirus, das ein Gen des IBD-Virus und, im Fall von trivalenten Impfstoffen, ein Gen des IBD-Virus sowie des ND- oder ILT-Virus enthält (und Verdünner)</i>		Die Impfung von 18 bis 19 Tage alten Embryonen und einen Tag alten Hühnern wirkt gegen die Standarderkrankungen und Varianten der infektiösen Bursitis und der Marek-Krankheit. Die Impfung mit einem trivalenten Impfstoff bietet auch Schutz gegen die Newcastle-Krankheit oder infektiöse Laryngotracheitis.
Newcastle-Krankheit (ND)	AVINEW®	<i>Newcastle-Krankheit-Lebendvirus, VG/GA-AVINEW-Stamm</i>		Bei Masthühnern ab dem Alter von einem Tag: aktive Immunisierung gegen die Newcastle-Krankheit, um die Mortalität und klinischen Anzeichen zu reduzieren, die mit der Erkrankung einhergehen. Für künftige Lege- und Zuchthennen ab dem Alter von vier Wochen: aktive Immunisierung gegen die Newcastle-Krankheit.

Indikation	Produktname	Wirkstoffe		
Marek-Krankheit	PREVEXXION® RNPREVEXXION® RN + HVT PREVEXXION® RN + HVT + IBD PREVEXXION® RN & VAXXITEK® HVT + IBD	<i>Lebend-Herpesvirus-Chimäre, Serotyp 1, Stamm RN1250 (und Verdüner)</i>		Die Impfung von 18 bis 19 Tage alten Embryonen und / oder einen Tag alten Hühnern wird empfohlen, um vor sämtlichen Formen der Marek-Krankheit zu schützen, darunter auch die sehr ansteckenden.
Newcastle- und Marek-Krankheit	NEWXXITEK™ HVT + ND	<i>Lebendvirus der Marek-Krank- heit, Serotyp 3, das ein Gen- Insert der Newcastle-Krankheit enthält (und Verdüner)</i>		Die Impfung von 18 bis 19 Tage alten Embryonen oder einen Tag alten Hühnern wirkt gegen die Marek- und die Newcastle-Krankheit.
Vogelgrippe	GALLIMUNE® H9 + ND VOLVAC® B.E.S.T AI + ND TROVAC® PRIME 7 & TROVAC® H5	<i>Inaktivierter Impfstoff gegen H9N2 Inaktivierter rekombinanter Impfstoff, enthält Vogelgrippe H5 Subtyp Geflügelpockenvektoren gegen Vogelgrippe H7 oder H5</i>		Bei Masthühnern, Legehennen und Zuchttieren aktive Immunisierung gegen die verschiedenen Typen von Vogelgrippeviren H9, H5 und H7. Das Spektrum ist an die lokalen / regionalen Virusvariationen angepasst.

Behördliche Tierseuchenbekämpfung

Boehringer Ingelheim ist Partner des Vertrauens für Regierungen und internationale Organisationen, die damit betraut sind, die öffentliche Gesundheit und die globalen und nationalen Agrargemeinschaften zu schützen. Unser Wissen, unsere Erfahrung und unsere Technologie machen uns zu einem einzigartigen Partner.

Wir sind Pioniere und Innovatoren auf dem Gebiet der Tierseuchenbekämpfung und haben dabei gemäß unserem One-Health-Ansatzes immer Menschen, Tiere und die Umwelt im Blick. Seit mehr als 70 Jahren unterstützen wir Bevölkerungsgruppen im Kampf gegen Krankheiten und sichern gleichzeitig Tiergesundheit und Lebensunterhalt. Dies tun wir durch die Planung und Lieferung von Impfstoffkontingenten für nationale und regionale Programme zur Seuchenbekämpfung, Impf- und Antigenbanken zur Vorbereitung auf Ausbrüche und Produktionspartnerschaften zum Aufbau von Kapazitäten in Entwicklungsländern.

Die Maul- und Klauenseuche (Foot-and-mouth disease, FMD) ist die bedeutsamste virale Erkrankung von Schweinen und Wiederkäuern, die sich auf den Welthandel und die Ernährungssicherheit bei der Fleisch- und Milchversorgung auswirkt. FMD wurde als eines der Haupthindernisse für Länder bei der Erreichung einiger ihrer Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) identifiziert. Unser Portfolio an Impfstoffen gegen Maul- und Klauenseuche, darunter AFTOPOR® und AFTOVAXPUR® sorgt für die aktive Immunisierung von Rindern, Schafen oder Schweinen und reduziert klinische Anzeichen und Sterblichkeit nach Exposition gegenüber dem FMD-Virus.

Jährlich sterben etwa 60.000 Menschen an Tollwut, die meisten darunter sind Kinder. Die Krankheit lässt sich durch die Impfung von Hunden und Kontrolle von Wildtierreservoirien fast vollständig verhindern. RABORAL® ist ein rekombinanter oraler Impfstoff, der Wildtiere gegen Tollwut schützt.

Das Blauzungenvirus (Bluetongue Virus, BTV) verursacht weltweit Erkrankungen von Rindern und Schafen und immer wieder gelangen neue Virusstämme über das Mittelmeer nach Europa. BTVPUR® ist ein Impfstoff mit mehreren Stämmen, der für die aktive Immunisierung von Schafen und Rindern zur Vorbeugung einer Virämie und zur Reduktion der durch das Blauzungenvirus verursachten klinischen Anzeichen angewendet wird.

Indikation	Produktname	Wirkstoffe		
Maul- und Klauenseuche (FMD)	AFTOPOR® AFTOVAXPUR® AFTOVAX®	Gemisch aus inaktivierten FMD-Virus-Antigenen		AFTOPOR® und AFTOVAXPUR® sind sichere und hochwirksame Impfstoffe mit gereinigten Antigenen, die für endemische oder Notfallsituationen empfohlen werden. Beide besitzen potenzielle Marker-eigenschaften, die eine Differenzierung zwischen infizierten und geimpften Tieren (DIVA) ermöglichen.
Tollwut	RABISIN® RABORAL V-RG®	Rabisin: inaktiviertes und adjuvantiertes Tollwutvirus Raboral V-RG: oraler Vaccinia- Vektor Tollwutimpfstoff		RABORAL V-RG® ist ein oraler rekombinanter Impfstoff, der Wildtiere (Waschbären, Füchse und Kojoten) vor Tollwut schützt und dabei das Risiko der Exposition gegenüber Tollwut für Menschen und Haustiere reduziert. Das Produkt wird nur an Regierungsbehörden verkauft, die Tollwutkontrollprogramme durchführen.
Blauzungenkrankheit	BTVPUR®	Mischung aus inaktiviertem Blauzungenvirus		<p>BTVPUR® ermöglicht die aktive Immunisierung von Schafen zur Vorbeugung einer Virämie und zur Reduzierung der klinischen Anzeichen einer Blauzungenkrankheit bedingt durch die Virus-Serotypen 1, 2, 4 und / oder 8 (Kombination von maximal zwei Serotypen).</p> <p>Aktive Immunisierung von Rindern zur Vorbeugung einer Virämie bedingt durch die Blauzungenvirus-Serotypen 1, 2, 4 und / oder 8 und zur Reduzierung klinischer Anzeichen durch die Blauzungenvirus-Serotypen 1, 4 und / oder 8 (Kombination von maximal zwei Serotypen).</p> <p>Die Immunität setzt nachgewiesen drei Wochen (oder fünf Wochen bei Schafen gegen BTV-2) nach der Erstimpfung gegen BTV-1, BTV-2 (Rinder), BTV-4 und BTV-8 ein.</p>